SEMINARPROGRAMM



FORTBILDUNGSLEHRGANG ZUM ERHALT DER SACHKUNDE NACH NUMMER 2.7 DER TRGS 519

Lehrgang zur Aufrechterhaltung der Sachkunde für ASI-Arbeiten an Asbestzementprodukten gem. Anlage 4 der TRGS 519

WEILBURG

Freitag, den 28. November 2025 Freitag, den 16. Januar 2026 Freitag, den 13. Februar 2026 Freitag, den 27. Februar 2026

Nach aktueller TRGS 519 (Januar 2014) gelten Sachkundenachweise nur noch für den Zeitraum von sechs Jahren. Gleichzeitig haben Sachkundenachweise, die vor dem 01. Juli 2010 erworben wurden, zum 01. Juli 2016 ihre Gültigkeit verloren.

Wird während der Geltungsdauer des Sachkundenachweises ein behördlich anerkannter Fortbildungslehrgang besucht, verlängert sich die Geltungsdauer um sechs Jahre.

Somit ist es erforderlich, dass seit Sommer 2016 alle bislang Sachkundigen, deren Sachkundenachweis längstens 6 Jahre zurückliegt für die Aufrechterhaltung der Sachkunde grundsätzlich an einem Auffrischungskurs teilnehmen.

Dieser Lehrgang richtet sich somit an TRGS Sachkundige, die Ihre Sachkunde in den Jahren 2011 ff. erworben haben – hierbei ist jedoch darauf zu achten, dass das Prüfungsdatum nicht länger als 6 Jahre vor dem zu besuchenden Auffrischungslehrgang liegt, da in diesem Fall die Sachkunde bereits erloschen ist und ein Volllehrgang mit Prüfung notwendig ist.

DETAILS

Zielgruppe: Sachkundige nach Abschnitt 2.7 der TRGS 519

Seminargebühr: € 210,- für unsere Mitglieder

€ 315,- für Nicht- BBW Mitglieder

Referent: Axel Wagner

Inklusive: Seminarunterlagen, Verpflegung und Getränke

Qualitätsinitiativen: Dieses Seminar wird im Rahmen der Qualitätsinitiative HESSENDACH® als

Fortbildungstagewerk anerkannt.

PROGRAMM

jeweils 08:45 - 16:45 Uhr

Mit Anerkennungsbescheid des Regierungspräsidiums Kassel anerkannter Fortbildungslehrgang.

Die Teilnehmer haben den

Nachweis über die bestehende

Sachkunde durch Vorlage des entsprechenden Zertifikates zu

Achtung:

führen.

Asbest – Verwendung und Eigenschaften

Aktuelles aus Vorschriften- und Regelwerk

Minweise zu Verwendungsbeschränkungen

Technische und organisatorische Maßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung

Zusammenfassung/Abschlussdiskussion